

Inhalts-Register.

Auff runderseulartiger Nussenfläche recht-
gestaltete Bilder auff einer Gesicht-
endlichen Fleche gebürlich verstellen/
und rüstkünstlich durch einen rund-
seulartigen Spiegel zurechtbringen.

142

Die II. Kunstübung.

Ein Bild geometrice oder meßkünst-
lich auff einer Fleche zu verstellen/das
im runderseulartigen Spiegel wolge-
stalt erscheine.

145

Die III. Kunstübung.

Ein Bildnuß auff der Fleche anderst zu
verstreuen/und selbige mit einem fan-
tischen Runderseulspiegel zurechtzu-
bringen.

146

Die IV. Kunstübung.

Diese Verstellung und Wiederzurecht-
bringung anderst durch einen Runder-
seulspiegel meßkünstlich bewerckstelli-
gen.

147

Das III. Hauptstück.

Von Spiegelkünstlicher Bildverstel-
lung durch kegelähnliche Spiegel und
eckichte Grundflecken.

150

Die I. Kunstübung.

Ein Bild auff der Fleche zu verstellen/
das auff einem kegelartigen Spiegel
wiederzurecht kommt.

151

Die II. Kunstübung.

Ein getheiltes Bild durch einen zweisei-
tigen und in einen festen Winckel zu-
sammenegehenden flachen Spiegel
wieder sammeln.

152

Viertes Buch.

Von der Bilddarstellung / oder von
wunderseltamen Darstellungen der
Dingen durch die Natur und Kunst.
Eingang.

153

Das I. Hauptstück.

Von natürlicher Bildstellung/oder von
wunder seltsamen/von der Natur be-
schehenen Vorstellungen.

155

Die I. Bildvorstellung.

Von der Morgana der Rheginer / im
Mamertischen Sund / und andern
Gesichten / die von der mahlenden
Natur in der dempffigen Luft gebil-
det werden.

156

Die II. Bildvorstellung.

Von allerley Bildnussen/ so die Kunst-
mahlende Geschöpfmaß und Natur
auff Steine und Pflanzen bildet.

165

Die III. Bildvorstellung.

Von ungekehrer und zufälliger Bild-
vorstellung der Dinge an Bergen
und Felsen.

170

Das II. Hauptstück.

Von der Kunstmäßigen Bilddarstel-
lung/oder von Kunstbereiteten Bild-
vorstellungen.

173

Die I. Bildvorstellung.

Ein Luft-Gespensst/ das der Rheginer
Morgana gleich sey/ künstlich vorzu-
stellen.

173

Die II. Bildvorstellung.

Steinklippen an Berge also zu fügen/
Bäume und Gewächse in Weinber-
gen und Gärten mit kunstreicher
Bauung also einzurichten / daß sie
von einem bestimbten Ort ein gewis-
ses Bild/ausser demselben aber nichts
dergleichen vorstellen.

175

Von einem Menschlich-gestaltetem Fel-
de.

177

Die III. Bildvorstellung.

Seulen in einer Kirchen also zurichten/
daß sie von fernem gerad scheinen / im
hinzugehen aber das Ansehen bekom-
men/

men/